

Hauptmenü

▸ Gastro-News

- Getränke
- Speisen
- Tourismus
- Hotel
- Panorama
- Produkt-Neuheiten
- Society
- Ausstattung/Einrichtung
- Personalia
- STYL.IST
- Aufgetischt

▸ Ausgaben

▸ Verlagspublikationen

▸ Mediadaten

▸ Gastro-Events

▸ ABO

▸ Einkaufsführer

▸ Wellnesshotels in Österreich

▸ Exklusive Ferienwohnungen

▸ Kontakt

PROST am iPad

Laden Sie die Prost-App auf Ihr iPad

Google+

Twitter

FB

Der Wilhelmshof ist beliebtestes Stadthotel international



Am vergangenen Wochenende wurden in Baden-Baden die L'TUR Awards vergeben. Insgesamt neun Hotels wurde die pinke Palme von Europas Marktführer für Last Minute-Reisen verliehen. Das Wiener 4-Sterne-Kunsthôtel „Der Wilhelmshof“ wurde als das „beliebteste Stadthotel international“ ausgezeichnet.

„Dieser Preis bereitet mir große Freude – er gebührt dem gesamten Team für dessen Leidenschaft“, freut sich Roman Mayrhofer, Geschäftsführer und Eigentümer des

Wilhelmshofs. Mayrhofer sieht den L'TUR Award als Betätigung für den konsequenten Weg, den er mit seinem 105-Zimmer-Hotel geht. Der Wilhelmshof verfügt über ein einzigartiges, kunstvoll inspirierendes Ambiente, setzt stark auf Nachhaltigkeit und bietet eine sehr persönliche Wohlfühl-Atmosphäre.

Der Wilhelmshof als innovatives Gesamtkunstwerk

Der Wilhelmshof beschreibt eine neue Art von Hotelkategorisierung. „Ein ART-Hotel eben“, lacht Roman Mayrhofer, Geschäftsführer und Eigentümer. „Wir verstehen unser Hotel als Gesamtkunstwerk aus Kreativität, Wiener Charme, hoher Qualität und einer ganz persönlichen Atmosphäre.“ Der Hotelier hat sich 1997 zusammen mit seinem Bruder, Mag. Christian Mayrhofer, an dieses innovatives Gesamtkonzept gewagt und aus einem traditionellen Wiener Hotel ein einzigartiges und inspirierendes Kunsthotel geschaffen. Gemeinsam mit dem österreichischen Künstler Ty Waltinger wurde das gesamte Hotel neu gestaltet. Von individuell bemalten Lampenschirmen, exklusiven Raumbildern in den Zimmern bis zum Projekt „5 steps to heaven“, in dem der Künstler die fünf Halbstöcke des Hotels kreativ in Szene setzte. An nahezu jeder Ecke wird die Liebe zu kreativen Details sichtbar. Soeben neu fertiggestellt wurden drei einzigartige Suiten namens Silver Moon, Golden Sunrise und Deep Purple.

Der Wilhelmshof baut auf Nachhaltigkeit

Neben Kunst setzt Roman Mayrhofer beim Wilhelmshof auf eine zweite Säule: die Nachhaltigkeit. „Unser gesamtes Tun ist stets darauf ausgerichtet, nachhaltig zu wirken: bei Mitarbeitern, Gästen, Partnern und der Umwelt“, beschreibt Mayrhofer seine Ambitionen bezüglich sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit. Deshalb besitzt der Wilhelmshof mit 156m² die größte Solaranlage der Wiener Hotellerie und Energiesparen sowie Müllvermeiden und richtiges Trennen zählen zu wichtigen Werten im Hotelbetrieb. Ebenso im Focus stehen soziale Faktoren. Mayrhofer ist stolz auf die geringe Fluktuation seines Personals und die sehr guten persönlichen Beziehungen zwischen Hotelangestellten, Gästen und Lieferanten. „Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unseren Gästen Einzigartiges zu bieten. Das fängt beim kreativen Ambiente an und hört beim Lächeln der Rezeptionistin auf.“ Darüber hinaus ist sich der dynamische Hotelier auch seiner sozialen Verantwortung gegenüber Benachteiligten bewusst und hat auch das Spenden für wohltätige Zwecke in die Philosophie seines Managementstiles einfließen lassen. „Jedes erfolgreiche Unternehmen sollte auch an jene denken, denen es nicht so gut geht“, begründet Mayrhofer sein Engagement.